

Coaching-Vereinbarung

Zwischen

Xxx

Folgende Punkte sind vereinbart:

1. Ziele

Ziele des Coachings sind:

-

2. Unterstützung des Coachings durch Führen eines Coaching-Tagebuchs

Es ist hilfreich, ein Coaching-Tagebuch zu führen. Wir hatten uns verständigt, dass Sie das Tagebuch auch mit mir teilen werden. Details zum Tagebuch füge ich Ihnen bei.

3. Analyse der Zeitverwendung

Es kann notwendig werden, die persönliche Zeitverwendung zu ermitteln und ggf. zu verändern. Diese Möglichkeit wird genutzt.

4. Regelungen für das Coaching

1. Gegenstand des Coachings

Grundlage des Coachings ist unser vorbereitendes Erstgespräch am xx.xx.xxxx. Hierbei wurde das Thema/der Grund für das Coaching benannt.

Der Coach erbringt seine Dienstleistungen auf der Grundlage der ihm vom Klienten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Die Gewähr für deren sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit liegt beim Klienten. Stellungnahmen und Empfehlungen bereiten lediglich die persönliche Entscheidung des Klienten vor. Sie können sie in keinem Fall ersetzen.

2. Verantwortung des Coachs

Der Coach wird die eingesetzten Methoden und Techniken dem Klienten zu jedem Zeitpunkt des Coachings erläutern sowie auf mögliche Risiken und Ergebnisse hinweisen.

Insbesondere sei darauf hingewiesen: Coaching zielt auf Verhaltensänderung in den für das Coaching festgelegten Themen. Diese Veränderungen können auch Auswirkungen auf das Umfeld des Klienten haben.

Alle Informationen werden vom Coach vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen lediglich dem vereinbarten Coaching-Verhältnis.

Über das Coaching wird vom Coach ein Protokoll geführt, um den Verlauf und den Fortschritt zu dokumentieren. (Dies dient dem Schutz beider Parteien. Der Klient hat auf Verlangen jederzeit Einsicht in dieses Protokoll.)

3. Verantwortung des Klienten

Ein Coaching beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Coach macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und ein bestimmter Erfolg nicht versprochen werden kann. Der Coach steht dem Klienten als Prozessbegleiter und als Unterstützung bei eigenen Entscheidungen und Veränderungen zur Seite – die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Klienten geleistet.

Der Klient sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen und sich persönlich zu verändern. Der Klient ist für seine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die der Klient aufgrund des Coachings durchführt, liegen in seinem eigenen Verantwortungsbereich. Es wird empfohlen, dass der Klient ein Coaching-Tagebuch führt, in dem die Erkenntnisse aus den einzelnen Coaching-Sitzungen, die wahrgenommene Auswirkungen des Coachings, Vorhaben sowie Erwartungen und relevante Themen für die jeweils nächste Coaching-Sitzung notiert werden.

4. Ort des Coachings

Sofern nichts anderes zwischen den Parteien vereinbart wird, finden die Coaching-Sitzungen in den Räumen von xxx statt.

5. Zeitrahmen, Vergütung

Das Coaching ist zeitlich begrenzt. Der Zeitrahmen xxx festgelegt. Eine Verlängerung des Coachings ist in gegenseitigem Einvernehmen möglich.

Eine Coaching-Sitzung dauert 60 Minuten. Für eine Zeitstunde beträgt die Vergütung xx € jeweils zzgl. Fahrtkosten und Umsatzsteuer. Der Klient erhält eine monatliche Rechnung. Die Rechnung ist an Falkenberg Beratung Köln zu begleichen.

6. Beendigung des Coachings

Das Coaching kann von beiden Seiten, ohne Angaben von Gründen, jederzeit beendet werden. Die Information darüber erfolgt schriftlich. Bereits in Anspruch genommene Leistungen sind unabhängig davon zu bezahlen.

7. Abgrenzung zu Therapie oder sonstigen Heilbehandlungen

Das Coaching ist keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und soll diese nicht ersetzen. Das Coaching setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert ist der Klient aufgefordert, sich in ärztliche Behandlung zu begeben.

5. Termine

Die Coaching-Termin sollten zunächst wöchentlich später ggf. zwei-wöchentlich erfolgen.